

better **days** *by*
atoform[®]


Bitte beachten Sie auch die
„Anleitung zur Bedienung
und Instandhaltung“

ZUSÄTZLICHE SONDERAUSSTATTUNGEN
und
SICHERHEITSHINWEISE



Rollstuhl Modulo Comfort

CE

Die nachfolgende Anleitung zeigt Ihnen die Funktionen der lieferbaren Sonderausstattungen des **Modulo Comfort** Pflegerollstuhles auf und liefert unter anderem Beschreibungen zur Montage, Bedienung und Pflege.

Bei Fragen zum **Modulo Comfort** Pflegerollstuhl wenden Sie sich bitte an Ihr Sanitätshaus oder direkt an **Days Healthcare**.

Sie erreichen uns unter folgender Adresse:

Days Healthcare GmbH & Co. KG

Oberbecksener Strasse 68

32547 Bad Oeynhausen

(t) + 049 (0)5731.78 65 - 0

(f) + 049 (0)5731.78 65 - 20

(e) info@dayshealthcare.de

(w) www.dayshealthcare.de

Diese Anleitung ist nur im Zusammenhang mit der original „Anleitung zur Bedienung und Instandhaltung“ der Firma Dupont Medical gültig.

Der Hinweis „siehe Bedienungsanleitung“ weist Sie auf dort beschriebene Ausführungen hin.

Inhaltsverzeichnis

1.0	Sicherheitshinweise	4
1.1	Verwendete Symbole	4
1.2	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
1.3	Allgemeine Hinweise	4
1.4	Hinweise zur Montage	4
1.5	Hinweise für den Benutzer	4
1.6	Hinweise zur Wartung	5
2.0	Ergänzung zur „Anleitung zur Bedienung und Instandhaltung“	5
2.1	Auspacken, Montage und Entsorgung	5
2.2	Maximale Auszugslänge der Kopf- und Fußstütze	5
3.0	Räder, Armlehnen und Haltegurt	6
3.1	Räder und Bereifung	6
3.2	Armlehnen mit Sonderlänge	6
3.3	Armlehnen zur Vergrößerung der Sitzbreiten	6
3.4	Haltegurt	6
4.0	Bremshebelverlängerung	7
4.1	Montage	7
5.0	Handbremse für Begleitpersonen	8
5.1	Bedienung der Handbremse	8
5.1.1	Allgemeine Sicherheitsmaßnahmen	8
5.1.2	Bremsen des Modulo Comfort Pflegerollstuhles	8
5.2	Handbremse einstellen	8
5.2.1	Werkzeug	8
5.2.2	Bremseinstellung	8
5.2.3	Prüfen der Bremsfunktionen	8
6.0	Vorbereitung zum Transport	9
7.0	Reinigung	9
8.0	Wartung	9
9.0	Nutzungs- und Lagerbedingungen	10
10.0	Typenschild	10

1.0 Sicherheitshinweise

1.1 Verwendete Symbole

In der Anleitung werden folgende Symbole verwendet:



Achtung

Dieses Symbol kennzeichnet Sicherheitshinweise, die auf Gefahren im Umgang mit dem Produkt hinweisen.



HINWEIS

Unter diesem Symbol finden Sie Hinweise zur Handhabung.

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der **Modulo Comfort** Pflegerollstuhl ist für den Gebrauch im Innen- und Außenbereich vorgesehen.

1.3 Allgemeine Hinweise

Lesen Sie die vorliegende Anleitung vor der Inbetriebnahme bzw. dem Einbau der Ausstattungsvarianten sorgfältig durch!

Sorgen Sie dafür, dass:

- die Anleitung von allen Personen, die den Rollstuhl verwenden, gelesen wird.
- Alle Personen, die mit der Wartung des Rollstuhles beauftragt sind, müssen jederzeit Zugriff auf die Bedienungsanleitung haben.

Schäden, die durch Nichtbeachtung der Anleitung entstehen, sind von jeder Gewährleistung ausgeschlossen.



Unfallgefahr!

- *Die einwandfreie Funktion der Druckbremse des Rollstuhles ist nur bei ordnungsgemäßem Luftdruck der Reifen gewährleistet.*
- *Nach jedem Radwechsel müssen die Rollstuhlbremsen auf einwandfreie Funktion geprüft und bei Bedarf eingestellt werden.*
- *Benutzen Sie den Rollstuhl nur zu seiner bestimmungsgemäßen Verwendung. Ein Rollstuhl ist kein Leiternersatz, Turn- oder Spielgerät.*
- *Verwenden Sie den Rollstuhl nur im technisch einwandfreien Zustand.*
- *Lassen Sie in jedem Fall sofort alle Störungen, welche die Funktion und Sicherheit des Rollstuhls beeinflussen können, von Ihrem Fachhändler beseitigen.*

1.4 Hinweise zur Montage



Verletzungsgefahr durch Falschmontage!

- *Achten Sie auf die richtige Montage aller Bauteile des Rollstuhles.*
- *Prüfen Sie nach dem Zusammenbau alle Verstellmöglichkeiten auf einwandfreie Funktion.*
- *Prüfen Sie nach dem Zusammenbau die Handbremsen auf einwandfreie Funktion.*



Unfallgefahr durch Radverlust!

- *Immer auf festen Sitz der Steckachsen der Antriebsräder achten.*

1.5 Hinweise für den Benutzer



Unfallgefahr!

Nasse Bereifung durch Regen oder das Befahren feuchter Wege beeinträchtigt die Bremsfähigkeit des Rollstuhles.

- *Prüfen Sie vor jeder Inbetriebnahme die einwandfreie Funktion beider Handbremsen für Begleitpersonen durch kurzes Betätigen (siehe Kapitel 5.2).*
- *Sichern Sie den abgestellten Rollstuhl in jedem Fall durch Verriegeln der Druckbremsen gegen Wegrollen. **Die Verriegelung der Handbremsen allein genügt nicht!***
- *Immer beide Handbremsen gleichzeitig benutzen.*



Kippgefahr!

- Das Benutzen des Rollstuhles auf unebenen Geländen (Steine, holprige Straßen mit Schlaglöchern) beeinträchtigt die Fahreigenschaften und erhöht das Risiko des Umkippens.
- Benutzen Sie den Rollstuhl nur auf geradem, festen Untergrund.
- Meiden Sie steile Abhänge und glatte Untergründe.



Gefahr durch mechanische Fehler!

- Lassen Sie die vorgeschriebenen Wartungen zu den angegebenen Intervallzeiten ausführen.

1.6 Hinweise zur Wartung

Alle Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur vom Fachhändler ausgeführt werden.



Gefahr durch mechanische Fehler!

- Legen Sie fehlerhafte Rollstühle sofort still und sichern Sie diese gegen unbefugtes Benutzen.
- Nehmen Sie keine Veränderungen an der mechanischen Ausstattung des Rollstuhles vor, die nicht vom Hersteller genehmigt sind. Bei eigenmächtigen Veränderungen erlischt jegliche Haftung des Herstellers.
- Verwenden Sie nur von **Days Healthcare** freigegebenes Zubehör und Ersatzteile.
- Führen Sie Wartungs- und Reparaturarbeiten nur mit geeigneten Werkzeugen aus.

2.0 Ergänzung zur „Anleitung zur Bedienung und Instandhaltung“

2.1 Auspacken, Montage und Entsorgung

Vor dem Auspacken des Rollstuhls sollten Sie sich vergewissern, dass der Karton intakt ist und durch den Transport nicht beschädigt wurde. Die Rückenlehne, Sitzfläche, Armstütze, Bein- und Kopfstütze sind in einem Karton verpackt. Bitte prüfen Sie auch, ob alle Bestandteile, die Bedienungsanleitung sowie der Montageschlüssel enthalten sind.

Der Zusammenbau sowie das Ausrichten des Rollstuhls sollten, den Anweisungen der beigelegten Bedienungsanleitung folgend, von einem zugelassenen Händler ausgeführt werden.

Der Karton, der Rollstuhl sowie dessen Einzelteile sollten bei Abnutzung zugelassenen Unternehmen zur Entsorgung übergeben werden.

2.2 Maximale Auszugslänge der Kopf- und Fußstütze

Die maximale Auszugslänge der Kopf- und Fußstütze wird durch, auf den Verstellrohren angebrachte, rote Markierungen (1) gekennzeichnet.

Das Herausziehen über die Markierung entfernt das Bauteil vom Rollstuhl.



Unfallgefahr!

- Verstellrohre nicht über die Markierung für die maximale Auszugslänge herausziehen.

Auszugslänge der Kopfstütze



3.0 Räder, Armlehnen und Haltgurt

3.1 Räder und Bereifung

Folgende Hinterrad-Varianten sind lieferbar:

Speichenrad, mit Alu- oder Stahlgreifring

Durchmesser: 22" oder 24"

Bereifung: Luftreifen oder pannensichere Bereifung

Kunststoffrad, mit Stahlgreifring

Durchmesser: 22" oder 24"

Bereifung: Luftreifen oder pannensichere Bereifung

Unfallgefahr!

- Prüfen Sie nach jedem Wechsel der Hinterräder den korrekten Sitz und die korrekte Funktion der Druckbremse. Hinweise zur Montage und Bremseinstellung finden Sie in der Bedienungsanleitung.

HINWEISE:

- Die Montage der Räder erfolgt an den Originalaufnahmen des Rollstuhles.
- Beachten Sie bei der Radzusammenstellung, dass:
22"- Hinterräder mit 6"- Lenkräder und
24"- Hinterräder mit 8"- Lenkräder kombiniert werden.
Bei Bedarf muss das Lenkrad mitbestellt werden.

Lenkradausführung: Kunststoffrad

Durchmesser: 6" oder 8"

Bereifung: immer mit pannensicherer Bereifung

3.2 Armlehnen mit Sonderlänge

Diese Armlehnen sind ca. 4 cm länger (L) und werden wie die original Armlehnen am Rollstuhl befestigt. Die Höhenverstellung erfolgt über die Originalverstellung des **Modulo Comfort** Pflegerollstuhles.

Hinweise zur Befestigung und Einstellung finden Sie in der Bedienungsanleitung.

3.3 Armlehnen zur Vergrößerung der Sitzbreiten

Bei diesen Armlehnen wird eine Sitzbreite (B) von bis zu 48 cm erreicht. Die Armlehnen werden wie die original Armlehnen am Rollstuhl befestigt. Die Höhenverstellung erfolgt über die Originalverstellung des **Modulo Comfort** Pflegerollstuhles.

Hinweise zur Befestigung und Einstellung finden Sie in der Bedienungsanleitung.

3.4 Haltgurt

Der Haltgurt besteht aus einem Textilband mit Klettenbandenden. Der Gurt sollte um den Oberkörper des Patienten und der Rückenlehne geführt werden. Fixieren Sie die Gurtenden, ohne dass die Spannung des Gurtes den Komfort des Patienten beeinträchtigt.

Speichenrad



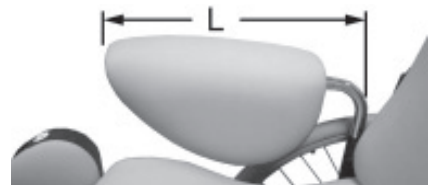
Kunststoffrad



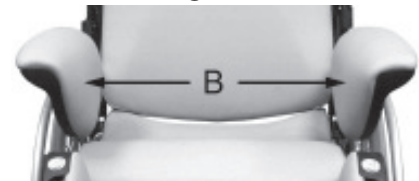
Lenkrad



Armlehnen mit Sonderlänge



Armlehnen für größere Sitzbreite



Haltgurt



4.0 Bremshebelverlängerung

Die Bremshebelverlängerung (1) wird auf den Originalhebel der Druckbremse des **Modulo Comfort** Pflegerollstuhles aufgesetzt.

Mit der Bremshebelverlängerung ist:

- der Bremshebel für die in der Bewegung eingeschränkten Personen besser erreichbar
- die Druckbremse leichter zu bedienen (Spannen und Lösen der Druckbremse)

4.1 Montage

- ➔ Griffgummi (2) vom Bremshebel abziehen.

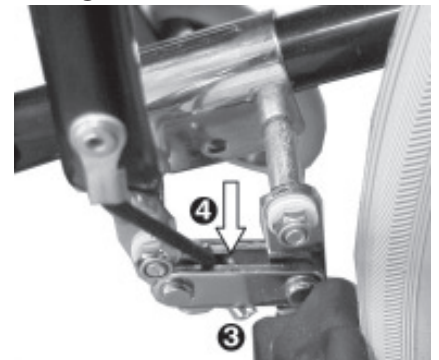
Bremshebelverlängerung



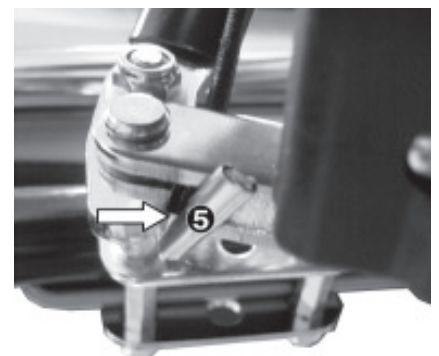
Bremshebelverlängerung aufschieben



Bremshebelverlängerung mit Haltegummi sichern



- ➔ Metallriegel (3) des Haltegummis durch die Bremsmechanik führen (4).



- ➔ Haltegummi durch Querstellen des Riegels (5) sichern.

5.0 Handbremse für Begleitpersonen

Die Bremsanlage für Begleitpersonen dient zur Erhöhung der Sicherheit des **Modulo Comfort** Pflegerollstuhles bei häufigem Einsatz mit Begleitpersonen. Damit kann der Rollstuhl im Bedarfsfall unabhängig von der original Druckbremse des Pflegerollstuhles sicher abgebremst und angehalten werden.

Die Handbremse ist als Trommelbremse für beide 24“ Hinterräder ausgelegt. Die Bedienung erfolgt über zwei, an den Schiebegriffen montierten Bremshebeln.

5.1 Bedienung der Handbremse

5.1.1 Allgemeine Sicherheitsmaßnahmen

Um den sicheren Gebrauch des **Modulo Comfort** Pflegerollstuhles zu gewährleisten, beachten Sie bitte folgende Punkte:



Unfallgefahr!

- Prüfen Sie vor jeder Inbetriebnahme die einwandfreie Funktion beider Handbremsen.
- Sichern Sie den abgestellten Rollstuhl in jedem Fall durch Verriegeln der Druckbremsen gegen Wegrollen. Die Verriegelung der Radbremsen allein genügt nicht.
- Immer beide Handbremsen gleichzeitig benutzen.

5.1.2 Bremsen des **Modulo Comfort** Pflegerollstuhles



Unfallgefahr!

- Im Schiebetrieb: immer beide Handbremsen gleichzeitig ziehen.
- Zum Feststellen im Stand: immer beide Handbremsen und die Druckbremse verriegeln.

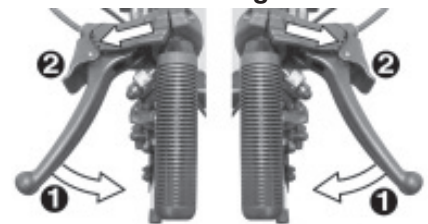
Abbremsen aus der Bewegung:

- Bremshebel (1) ziehen, bis der Rollstuhl abbremst.
- Zum Lösen der Handbremse Bremshebel loslassen.

Handbremse verriegeln:

- **Beide** Bremshebel (1) ziehen und die Sperrklinken (2) von Hand einrasten.
- Zum Lösen der Handbremse Bremshebel ziehen, die Sperrklinken lösen sich automatisch aus der Rastung.

Handbremse betätigen



5.2 Handbremse einstellen

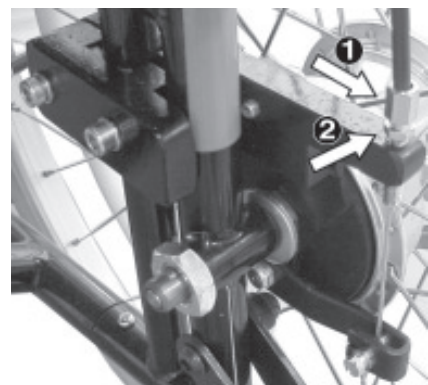
5.2.1 Werkzeug

- zwei Gabelschlüssel, Schlüsselweite (SW) 8 mm

5.2.2 Bremseinstellung

- Verstellechraube (1) verdrehen, bis am Bremshebel nach ca. der Hälfte des Hebelweges ein Widerstand spürbar ist. (Bremshebel nur leicht, nicht mit Gewalt ziehen).
- Verstellechraube mit Gabelschlüssel festhalten und durch Festdrehen der Kontermutter (2) sichern.
- Bremseinstellung wie oben beschrieben am zweiten Seilzug wiederholen.

Handbremse einstellen



5.2.3 Prüfen der Bremsfunktionen

Nach der Bremseinstellung müssen folgende Punkte geprüft und die Einstellung bei nicht ordnungsgemäßer Funktion wiederholt werden.

- Freilauf der Bremsräder bei nicht betätigter Handbremse.
- Abbremsen aus der Bewegung (siehe Kapitel 5.1.2).
- Bremsverriegelung (siehe Kapitel 5.1.2).

6.0 Vorbereitung zum Transport

Die folgende Checkliste zeigt Ihnen die zum Transport des Rollstuhles erforderlichen Vorbereitungen. Hinweise zur Demontage und Montage der aufgeführten Bauteile können Sie der Bedienungsanleitung entnehmen.

Vorbereitungen zum Transport:

- beide Fußstützen entfernen
- Sitzpolster und Sitzplatte entfernen
- Rückenlehne mit Kopfstütze entfernen
- Rollstuhl zusammenfalten

7.0 Reinigung

- ➔ Leichte Verschmutzung und Staub entfernen Sie am besten mit weichen Tüchern.
- ➔ Grobe Verunreinigungen können mit feuchten Tüchern und mildem Seifenwasser entfernt werden.
Rollstuhl nach der Reinigung mit trockenem Tuch nachtrocknen!



HINWEISE:

- Reinigen Sie alle Oberflächen nur mit scheuermittelfreien, milden Reinigungsmitteln.
- Um Schäden an den Bauteiloberflächen zu vermeiden, beachten Sie die Anwendungshinweise des Reinigungsmittels.
- Verwenden Sie zum Reinigen keine scharfkantigen Werkzeuge (Messer, Metallspachtel) oder aggressive Lösungsmittel.
- Verwenden Sie zum Reinigen keine Hochdruckreiniger.



Unfallgefahr!

- Nach dem Reinigen alle Bremsen auf einwandfreie Funktion prüfen.

8.0 Wartung

Die Pflege kann mit gewöhnlichen Werkzeugen vorgenommen werden. Wartung und Reparaturen hingegen sollten nur von geschultem Personal durchgeführt werden. Ersatzteile zur Reparatur sollten ausschließlich von Dupont Medical stammen.

Jegliche Veränderung oder Reparatur die nicht mittels Days Healthcare Originalteilen erfolgt, führt zum Erlöschen der Garantie und Haftung von Days Healthcare.

Prüfpunkte	Häufigkeit	Benutzer	Fachhändler	Days Healthcare (Dupont Medical)
Inbetriebnahme	einmalig		☆	☆
Zusatz oder Ersatz von Teilen	-		☆	☆
Kontrolle der Reifen und Reifendruck	alle 2 Wochen	☆	☆	☆
Funktion der Bremsen	vor jedem Gebrauch	☆	☆	☆
Sichtkontrolle, Nachstellung und Reinigung aller Teile	alle 4 Wochen	☆	☆	☆
Generalüberholung des Rollstuhls	jährlich		☆	☆
Reparaturen	falls nötig		☆	☆
Ersatzteile	falls nötig		☆	☆

9.0 Nutzungs- und Lagerbedingungen

Nutzungsbedingungen:

Temperatur: min. -5° C max. +40° C

Luftfeuchtigkeit: min. 20% max. 100%

Lagerbedingungen:

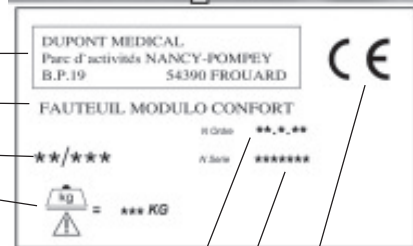
Temperatur: min. -15° C max. +50° C

Luftfeuchtigkeit: min. 20% max. 80%

10.0 Typenschild

Das Typenschild befindet sich auf der rechten Seite des Rollstuhlrahmens und zeigt folgende Angaben:

- Hersteller
- Rollstuhlmodell
- Herstellungsdatum (Monat/Jahr)
- Warnhinweis auf die maximale Belastbarkeit des Rollstuhles.
- Zulassungsnummer
- Seriennummer
- EG Konformitätszeichen



(Stempel des Fachhändlers)

better **days** *by*
atoform[®]

A T O F O R M G m b H
Zur Lauterhecke 34 • D-63877 Sailauf
Tel. 06093.944-0 • Fax 06093.944-444
www.atoform.com